

00SV/22/087

Beschlussvorlage Stadt Burg
Stargard
öffentlich



Entgegennahme des Jahresabschlusses 2021 des Städtebaulichen Sondervermögens "Altstadt" der Stadt Burg Stargard

<i>Organisationseinheit:</i> Finanzen <i>Bearbeitung:</i> Jana Linscheidt	<i>Datum</i> 07.12.2022 <i>Einreicher:</i>
--	--

<i>Beratungsfolge</i>	<i>Geplante Sitzungstermine</i>	<i>Ö / N</i>
Finanzausschuss der Stadtvertretung Burg Stargard (Vorberatung)	06.03.2023	Ö
Hauptausschuss der Stadtvertretung Burg Stargard (Anhörung)	21.03.2023	N
Stadtvertretung der Stadt Burg Stargard (Entscheidung)	29.03.2023	Ö

Beschlussvorschlag

Im Zusammenhang mit dem Jahresabschluss 2021 des Städtebaulichen Sondervermögens „Altstadt“ fasst die Stadtvertretung folgende Beschlüsse:

1. Die Stadtvertretung nimmt den Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses zur Prüfung des Jahresabschlusses 2021 vom 06.12.2022 zur Kenntnis.
2. Der Jahresabschluss 2021 wird mit einem ausgewiesenen Eigenkapital von 176.599,10 EUR bei einer Bilanzsumme von 191.540,39 EUR und einem Jahresergebnis von 14.198,55 EUR festgestellt.

Sachverhalt

Nach § 60 Abs. 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) beschließt die Gemeindevertretung über die Feststellung des geprüften Jahresabschlusses. Der Jahresabschluss 2021 des Städtebaulichen Sondervermögens „Altstadt“ wurde durch den Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Stargarder Land geprüft. Der Rechnungsprüfungsausschuss bediente sich zur Prüfung eines sachverständigen Dritten, der Firma NKHR-Beratung GmbH Rostock. Es wurde vorgeschlagen, den Jahresabschluss zu beschließen und dem Bürgermeister Entlastung zu erteilen.

rechtliche Grundlagen

§ 60 Abs. 5 KV M-V

Finanzielle Auswirkungen

Keine

Anlage/n

1	Bestätigungsvermerk RPAusschuss 06.12.2022 JA 2021 SSV Altstadt (öffentlich)
2	Jahresabschluss 2021 SSV Stadt Burg Stargard Altstadt (öffentlich)

Uneingeschränkter Bestätigungsvermerk

Gemäß § 1 Abs. 4 KPG M-V obliegt die örtliche Prüfung dem Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Stargarder Land. Die örtliche Prüfung umfasst gemäß § 3 Abs. 1 KPG M-V auch die Prüfung des Jahresabschlusses und der Anlagen zum Jahresabschluss. Aufgrund dieser rechtlichen Bestimmung haben wir den Jahresabschluss des Städtebaulichen Sondervermögens - bestehend aus der Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Bilanz, dem Anhang sowie den Anlagen zum Jahresabschluss des

Städtebaulichen Sondervermögen der Stadt Burg Stargard

zum 31. Dezember 2021 geprüft.

Die Ergebnisrechnung, Finanzrechnung und die Bilanz sowie die Anlagen zur Bilanz gemäß § 60 KV M-V i. V. m. §§ 43 ff GemHVO-Doppik wurden von der Verwaltung unter der Gesamtverantwortung des Bürgermeisters erstellt. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über die Ergebnisrechnung, Finanzrechnung und die Bilanz sowie die Anlagen zur Bilanz unter Einbeziehung des Rechnungswesens des beauftragten Sanierungsträgers abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung unter Beachtung des § 3a KPG M-V vorgenommen. Die Prüfung haben wir so durchgeführt, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch die Bilanz und die Anlagen zur Bilanz unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögenslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden.

Im Rahmen unserer Prüfung wurden die Werte der Ergebnisrechnung, Finanzrechnung und Bilanz mit den Angaben aus der Zwischenabrechnung des beauftragten Sanierungsträgers abgeglichen. Die Prüfung umfasste weiterhin die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze unter Beachtung der Vorgaben aus der Ergänzung zum Leitfaden zur Bilanzierung und Bewertung des Städtebaulichen Sondervermögens im Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR-MV).

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen wesentlichen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss des Städtebaulichen Sondervermögens und die erläuternden Anlagen den Vorschriften der §§ 43 ff GemHVO-Doppik sowie den sie ergänzenden Leitfaden zur Bilanzierung des Städtebaulichen Sondervermögens und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögenslage des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Burg Stargard.

Unsere Prüfung hat keine Besonderheiten ergeben, die nach unserer Auffassung für die Beurteilung von Bedeutung sind. Wir empfehlen der Stadtvertretung der Stadt Burg Stargard die Feststellung des Jahresabschlusses in der vorliegenden Fassung und die Entlastung des Bürgermeisters.

Burg Stargard, 6.12.2022
Ort / Datum

H. Lemke

Lembke
Vorsitzender

**Jahresabschluss
Städtebauliches Sondervermögen
„Altstadt“ der Stadt Burg Stargard
zum 31.12.2021**

Inhaltsverzeichnis

1. Ergebnisrechnung
2. Finanzrechnung
3. Übersicht über Erträge und Aufwendungen (Rechnungslegung)
4. Bilanz
5. Anhang
6. Forderungsübersicht
7. Verbindlichkeitsübersicht
8. Übersicht über die das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Ermächtigungen
Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden
Auszahlungen
9. Anlagenübersicht MV
10. Übersicht über die Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel
und der Kassenkredite im Haushaltsjahr (Muster 5 a)
11. Sonderpostenübersicht
12. Zuwendungsübersicht

Ergebnisrechnung												Erläuterung Konten- nummer
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 LV.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Kd. Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermächti- gungen im Haus- haltsjahr	Ergebnis des Haushaltsjahres	Abweichung im Haushaltsjahr	Ergebnis des Haushaltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushaltsvorjahr	Übertra- gung von Ermäch- tigungen in Haushalts- folgejahre	
												1
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	40
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge		0,00	0,00	0,00	0,00	85.938,45	85.938,45	105.734,82	-19.796,37	0,00	41
3	+ Erträge der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	42
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	43
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	441.443, 444.445, 446
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	442.448 ⁵
7	+ Erhöhungen des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	451
	- Verminderungen des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
8	+ Andere akivierte Eigenleistungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.105.608,85	-2.105.608,85	0,00	452
9	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	46
10	+ Sonstige laufende Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.779.435,81	-1.779.435,81	0,00	
11	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)		0,00	0,00	0,00	0,00	85.938,45	85.938,45	-220.438,22	306.376,67	0,00	
12	- Personalaufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	50
13	- Versorgungsaufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	51
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		0,00	0,00	0,00	0,00	46.400,59	46.400,59	50.184,11	-3.783,52	0,00	52
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	2.484,85	2.484,85	56.811,86	-54.327,01	0,00	53
16	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
17	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	54
18	- Aufwendungen der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	55
19	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	56
20	- Sonstige laufende Aufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	22.854,46	22.854,46	388,53	22.465,93	0,00	
21	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 12 bis 20)		0,00	0,00	0,00	0,00	71.739,90	71.739,90	107.384,50	-35.644,60	0,00	
22	Ordentliches Ergebnis (Saldo der Nummern 11 und 21)		0,00	0,00	0,00	0,00	14.198,55	14.198,55	-327.822,72	342.021,27	0,00	
23	+ Außerordentliche Erträge		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	491
24	- Außerordentliche Aufwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	491
25	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen		0,00	0,00	0,00	0,00	14.198,55	14.198,55	-327.822,72	342.021,27	0,00	
26	- Einstellungen in die Kapitalrücklage		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	492
27	+ Entnahmen aus der Kapitalrücklage		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	492
28	- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	493
29	+ Entnahmen aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	493
30	+ Entnahme aus sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	494
31	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) (Nummern 25 zuzüglich Nummern 27, 28, 29 abzüglich Nummern 26)		0,00	0,00	0,00	0,00	14.198,55	14.198,55	-327.822,72	342.021,27	0,00	
nachrichtlich:												
32	Ergebnisvortrag aus dem Haushaltsvorjahr						101.111,72		428.934,44			
33	Ergebnisvortrag zum 31. Dezember des Haushaltsjahres						115.310,27		101.111,72			

1 Spalte 6 = Summe der Spalten 1 bis 5. Auf die Darstellung der Spalten 1 bis 5 kann verzichtet werden.
 2 Spalte 8 = Summe der Spalten 6 und 7
 3 Spalte 10 = Saldo der Spalten 8 und 9
 4 Spalte 12 = Saldo der Spalten 9 und 11
 5 Die Erträge sind sachgerecht bei Nummer 5 oder Nummer 6 auszuweisen.

Finanzrechnung												Erläuterung Konto- nummer	
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten (gemäß § 45 Absatz 2 LV.m. § 3 Absatz 1 Satz 1 GemHVO-Doppik)	Verweis auf Anhang (Id. Nr.)	Ansatz des Haushalts- jahres	Ermäch- tungen des Haushalts- jahres	Übertragne Ermäch- tungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tungen im Haushalts-jahr	Ergebnis des Haushalts-jahres	Abweichung im Haushalts-jahr	Ergebnis des Haushaltsvor- jahres	Ergebnis- veränderung gegenüber Haushalts- vorjahr	Übertragung von Ermäch- tungen in Haushalts- folgjahren		
												1	2
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	60
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	59.747,50	59.747,50	47.644,72	12.102,78	0,00	0,00	61
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	62
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	63
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	641, 648 ^f
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	642, 848 ^f
7	+ Erhöhungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	651
	- Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
8	+ Zinszahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	67
9	+ Sonstige laufende Einzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.717,88	-2.717,88	0,00	0,00	68 J. 869
10	Summe der ordentlichen Einzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	59.747,50	59.747,50	50.362,60	9.384,90	0,00	0,00	
11	- Personalauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	70
12	- Versorgungsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	71
13	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	72
14	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	52.750,10	52.750,10	47.964,22	4.785,88	0,00	0,00	74
15	- Auszahlungen der sozialen Sicherung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	75
16	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	77
17	- Sonstige laufende Auszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	426,60	426,60	388,53	38,07	0,00	0,00	76 J. 7695
18	Summe der ordentlichen Auszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	53.176,70	53.176,70	48.352,75	4.823,95	0,00	0,00	
19	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	6.570,80	6.570,80	2.009,85	4.560,95	0,00	0,00	
20	+ Außerordentliche Einzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	669
21	- Außerordentliche Auszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7895
22	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	6.570,80	0,00	2.009,85	0,00	0,00	0,00	
23	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen		0,00	0,00	0,00	0,00	4.388,22	4.388,22	0,00	4.388,22	0,00	0,00	681
24	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	682
25	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	684
26	+ Einzahlungen aus Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	685
27	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	1.278,24	1.278,24	1.278,24	0,00	0,00	0,00	688
28	+ Einzahlungen aus sonstigen Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	687
29	+ Einzahlungen aus Vorräten		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	688
30	+ Sonstige Investitionseinzahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	689
31	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	5.666,46	5.666,46	1.278,24	4.388,22	0,00	0,00	
32	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	781 + 784
33	- Auszahlungen für Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	785
34	- Auszahlungen für Finanzanlagen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	786
35	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	787
36	- Auszahlungen für Vorräte		0,00	0,00	0,00	0,00	4.388,22	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	788
37	- Sonstige Investitionsauszahlungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	789
38	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	4.388,22	4.388,22	0,00	4.388,22	0,00	0,00	
39	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	1.278,24	1.278,24	1.278,24	0,00	0,00	0,00	
40	Finanzmittellüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag		0,00	0,00	0,00	0,00	7.849,04	7.849,04	3.288,09	4.560,95	0,00	0,00	
41	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	691 + 692
42	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
43	- Sonstige Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	791 + 792
44	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
45	Saldo der durchlaufenden Gelder und ungeklärten Zahlungsverbindungen		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
46	Veränderungen der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		0,00	0,00	0,00	0,00	7.849,04	0,00	3.288,09	4.560,95	0,00	0,00	
nachfolgend:													
47	Jahresbezogener Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen						0,00	6.570,80					
48	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres						410.904,62	410.904,62					
49	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres						410.904,62	417.475,42					
	dagegen:												
	Zuführung zum investiven Bereich aus einem positiven Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsvorjahres						0,00	0,00					
	Zuführung zur Deckung eines negativen Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen zum 31. Dezember des Haushaltsjahres aus dem dem investiven Bereich						0,00	0,00					

Übersicht über Erträge und Aufwendungen zur Ergebnisrechnung							Erläuterung Konto- nummer
Nr.	Ertrags- und Aufwandsarten (gemäß § 44 Absatz 2 i.V.m. § 2 Absatz 1 GemHVO-Doppik)	Ermächti- gungen des Haushalts- jahres	Übertragene Ermächti- gungen aus Haushalts- vorjahren	Gesamt- ermäch- tigungen im Haus- haltsjahr in €	Ergebnis des Haushalts- jahres	Abweichung im Haushaltsjahr	
		1	2	3 ¹	4	5 ²	
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	40
	darunter:						
	1.1 Grundsteuer A	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(4011)
	1.2 Grundsteuer B	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(4012)
	1.3 Gewerbesteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(4013)
	1.4 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(4021)
	1.5 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(4022)
	1.6 Sonstige Gemeindesteuern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(403)
	1.7 Ausgleichsleistungen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(4052)
	1.8 Leistungen des Landes aus der Umsetzung des 4. Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(40541)
	1.9 Leistungen des Landes aus dem Ausgleich von Sonderleistungen aus der Zusammenführung von Arbeitslosen- und Sozialhilfe	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(40542)
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	85.938,45	85.938,45	41
	darunter:						
	2.1 Schlüsselzuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(411)
	2.2 Bedarfszuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(412)
	2.3 Sonstige allgemeine Zuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(413)
	2.4 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(414)
	2.5 Allgemeine Umlagen vom Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(4161)
	2.6 Allgemeine Umlagen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(4162)
	2.7 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(415)
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	42
	darunter:						
	3.1 Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(421)
	3.2 Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(422)
	3.3 Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB XII und anderer sozialer Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(423)
	3.4 Kostenbeteiligung und -erstattung im Bereich des SGB VIII und anderer Jugendhilfe	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(424)
	3.5 Kostenerstattungen von anderen Sozialhilfeträgern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(425)
	3.6 Aufgabenbezogene Leistungsbeilegung nach dem SGB II	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(426)
	3.7 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke im Bereich der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(427)
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	43
	darunter:						
	4.1 Verwaltungsgebühren einschließlich Erstattung von Auslagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(431)
	4.2 Benutzungsgebühren, Beiträge (soweit diese nicht in einem Sonderposten zu erfassen sind) und ähnliche Entgelte, Kostenerstattungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(432)
	4.3 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnlichen Erträgen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(437)
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	441, 443, 444, 445
	darunter:						
	5.1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(441)
	5.2 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Baukostenzuschüsse und ähnlichen Erträgen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(443)
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	442, 448 ³
7	+ Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	451
	- Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	452
9	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	47
	darunter:						
	9.1 Zinserträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(471, 472)
	9.2 Sonstige Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(479)
10	+ Sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	46
	darunter:						
	10.1 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens und des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(4661)
	10.2 Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen, Sonderposten und Rückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(461)
11	Summe der ordentlichen Erträge (Summe der Nummern 1 bis 10)	0,00	0,00	0,00	85.938,45	85.938,45	
12	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	50
	darunter:						
	12.1 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen u.ä. Verpflichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(507)
13	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	51
	darunter:						
	13.1 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen u.ä. Verpflichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(515)
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	46.400,59	46.400,59	52
	darunter:						
	14.1 Aufwendungen für Energie, Wasser, Abwasser und Abfall	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(522)
	14.2 Aufwendungen für Unterhaltung und Bewirtschaftung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(523)
15	- Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf	0,00	0,00	0,00	2.484,85	2.484,85	53
16	- Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
17	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	54

	darunter:						
	17.1 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(541)
	17.2 Schuldendiensthilfen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(542)
	17.3 Gewerbesteuerumlage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(5431)
	17.4 Allgemeine Umlagen an das Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(5441)
	17.5 Allgemeine Umlagen an Landkreise	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(54421)
	17.6 Allgemeine Umlagen an das Amt oder die geschäftsführende Gemeinde	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(54422)
	17.7 Allgemeine Umlagen an Zweckverbände und dergl.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(5443)
	17.8 Allgemeine Umlagen an Sonstige	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(5449)
18	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	55
	darunter:						
	18.1 Leistungen nach SGB II	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(551)
	18.2 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB II	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(552)
	18.3 Leistungen nach SGB XII	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(553)
	18.4 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB XII	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(554)
	18.5 Leistungen nach SGB VIII	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(555)
	18.6 Kostenbeteiligungen und -erstattungen nach SGB VIII	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(556)
	18.7 Sonstige soziale Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(557)
	18.8 Kostenbeteiligungen und -erstattungen für sonstige soziale Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(558)
	18.9 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke des Bereichs soziale Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(559)
19	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	57
	darunter:						
	19.1 Zinsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(571)
	19.2 Sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(579)
20	- Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	22.854,46	22.854,46	56
21	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe der Nummern 11 bis 18)	0,00	0,00	0,00	71.739,90	71.739,90	
22	Ordentliches Ergebnis	0,00	0,00	0,00	14.198,55	14.198,55	
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	491
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	591
25	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) vor Veränderung der Rücklagen	0,00	0,00	0,00	14.198,55	14.198,55	
26	- Einsteufung in die Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	592
27	+ Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	492
	darunter:						
	27.1 Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Zuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	(4922)
28	- Einsteufung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	593
29	+ Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	493
30	+ Entnahme aus sonstigen zweckgebundenen Ergebnissrücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	494
31	Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) (Saldo der Nummern 34, 35 und 36)	0,00	0,00	0,00	14.198,55	14.198,55	
nachrichtlich:							
32	Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) aus dem Haushaltsvorjahr				101.111,72		
33	Ergebnisvortrag (§ 47 Absatz 5 Nummer 1.3 GemHVO-Doppik) in das Haushaltsfolgejahr				115.310,27		

¹ Summe der Spalten 1 und 2

² Saldo der Spalten 3 und 4

³ Die Erträge sind sachgerecht in der Zeile 5 oder 6 auszuweisen.

Aktivseite					Bilanz zum 31.12.2021					Passivseite		
Posten	Bezeichnung	Vorweis auf Anhang (f.d. Nr.)	31.12. Haushaltsvorjahr	31.12. Haushaltsjahr	Veränderung gegenüber dem Haushaltsvorjahr	Posten	Bezeichnung	Vorweis auf Anhang (f.d. Nr.)	31.12. Haushaltsvorjahr	31.12. Haushaltsjahr	Veränderung gegenüber dem Haushaltsvorjahr	
					in €							
1	Anlagevermögen		28.108,11	1.917,17	-26.190,95	1	Eigenkapital		162.400,55	176.599,10	14.198,55	
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände		2.484,85	0,00	-2.484,85	1.1	Kapitalrücklage		0,00	0,00	0,00	
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		0,00	0,00	0,00	1.1.1	Allgemeine Kapitalrücklage		61.288,83	61.288,83	0,00	
1.1.2	Geleistete Zuwendungen		2.484,85	0,00	-2.484,85	1.1.2	Zweckgebundene Kapitalrücklagen		0,00	0,00	0,00	
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse		0,00	0,00	0,00	1.2	Zweckgebundene Ergebnismrücklagen		0,00	0,00	0,00	
1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert		0,00	0,00	0,00	1.2.1	Rücklagen für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich		0,00	0,00	0,00	
1.1.5	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände		0,00	0,00	0,00	1.2.2	Sonstige zweckgebundene Ergebnismrücklagen		0,00	0,00	0,00	
1.2	Sachanlagen		0,00	0,00	0,00	1.3	Ergebnsvortrag		428.934,44	101.111,72	-327.822,72	
1.2.1	Wald, Forsten		0,00	0,00	0,00	1.4	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		-327.822,72	14.198,55	342.021,27	
1.2.2	Sonstige unbaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		0,00	0,00	0,00	1.5	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00	0,00	0,00	
1.2.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte		0,00	0,00	0,00	2	Sonderposten		28.756,72	7.953,99	-21.802,73	
1.2.4	Infrastrukturvermögen		0,00	0,00	0,00	2.1	Sonderposten zum Anlagevermögen		28.108,11	1.917,16	-26.190,95	
1.2.5	Bauten auf fremdem Grund und Boden		0,00	0,00	0,00	2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen		0,00	0,00	0,00	
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler		0,00	0,00	0,00	2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten		0,00	0,00	0,00	
1.2.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge		0,00	0,00	0,00	2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen		0,00	0,00	0,00	
1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung		0,00	0,00	0,00	2.2	Sonderposten für den Gebührenaussgleich		0,00	0,00	0,00	
1.2.9	Pflanzen und Tiere		0,00	0,00	0,00	2.3	Sonderposten mit Rücklageanteil		0,00	0,00	0,00	
1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau		0,00	0,00	0,00	2.4	Sonstige Sonderposten		1.648,81	6.036,83	4.388,22	
1.3	Finanzanlagen		25.623,26	1.917,16	-23.706,10	3	Rückstellungen		0,00	0,00	0,00	
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		0,00	0,00	0,00	3.1	Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen		0,00	0,00	0,00	
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen		0,00	0,00	0,00	3.2	Steuerrückstellungen		0,00	0,00	0,00	
1.3.3	Beteiligungen		0,00	0,00	0,00	3.3	Sonstige Rückstellungen		0,00	0,00	0,00	
1.3.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00	4	Verbindlichkeiten		13.336,81	6.987,30	-6.349,51	
1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		0,00	0,00	0,00	4.1	Anleihen		0,00	0,00	0,00	
1.3.6	Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		0,00	0,00	0,00	4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen		0,00	0,00	0,00	
1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens		0,00	0,00	0,00	4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		0,00	0,00	0,00	
1.3.8	Anleihe Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen		0,00	0,00	0,00	4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit		0,00	0,00	0,00	
1.3.9	Sonstige Ausleihungen		25.623,26	1.917,16	-23.706,10	4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		0,00	0,00	0,00	
2	Umlaufvermögen		177.385,97	189.623,23	12.237,26	4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen		0,00	0,00	0,00	
2.1	Vorräte		88.032,39	92.420,61	4.388,22	4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		13.336,81	6.987,30	-6.349,51	
2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		0,00	0,00	0,00	4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		0,00	0,00	0,00	
2.1.2	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen		88.032,39	92.420,61	4.388,22	4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		0,00	0,00	0,00	
2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren		0,00	0,00	0,00	4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00	
2.1.4	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte		0,00	0,00	0,00	4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen		0,00	0,00	0,00	
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		0,00	0,00	0,00	4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich:		0,00	0,00	0,00	
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen		0,00	0,00	0,00	4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand		0,00	0,00	0,00	
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		0,00	0,00	0,00	4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich		0,00	0,00	0,00	
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen		0,00	0,00	0,00	4.11	Sonstige Verbindlichkeiten		0,00	0,00	0,00	
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00	5	Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	0,00	0,00	
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen		0,00	0,00	0,00	5.1	Grabnutzungsentgelte		0,00	0,00	0,00	
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich:		0,00	0,00	0,00	5.2	Anzahlungen auf Grabnutzungsentgelte		0,00	0,00	0,00	
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand		0,00	0,00	0,00	5.3	Sonstige		0,00	0,00	0,00	
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich		0,00	0,00	0,00	6	Passive latente Steuern		0,00	0,00	0,00	
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände		0,00	0,00	0,00							
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00							
2.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen		0,00	0,00	0,00							
2.3.2	Anteile an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		0,00	0,00	0,00							
2.3.3	Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00	0,00	0,00							
2.4	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		89.353,58	97.202,62	7.849,04							
3	Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	0,00	0,00							
3.1	Disagio		0,00	0,00	0,00							
3.2	Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten		0,00	0,00	0,00							
4	Aktive latente Steuern		0,00	0,00	0,00							
5	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag		0,00	0,00	0,00							
	Bilanzsumme		205.494,08	191.540,40	-13.953,69		Bilanzsumme		205.494,08	191.540,39	-13.953,69	

ANHANG

des Städtebaulichen Sondervermögens der Stadt Burg Stargard zum Jahresabschluss 31.12.2021

Rechtsgrundlagen

Der Anhang zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 des städtebaulichen Sondervermögens „Altstadt“ der Stadt Burg Stargard wurde unter Beachtung des § 60 i. V. m. § 64 Abs. 4 KV M-V und der GemHVO-Doppik erstellt. Auf den Anhang fanden die Vorschriften des § 48 GemHVO-Doppik in der Fassung vom 09. April 2020 Anwendung. Auf den Rechenschaftsbericht wurde gemäß § 63 Abs. 1 GemHVO-Doppik verzichtet.

Gliederung der Jahresabschlussbilanz

Die Gliederungsvorschriften der GemHVO-Doppik fanden uneingeschränkt Beachtung. Zusätzlich zu den in § 47 Abs. 4 und 5 GemHVO-Doppik aufgeführten Bilanzposten wurde zur Verbesserung des Einblicks in die Vermögens- und Finanzlage des Städtebaulichen Sondervermögens und aufgrund der wesentlichen Bedeutung dieser Bilanzposten die Posten unfertige Leistungen, unfertige Erzeugnisse, Sonderposten für Zuwendungen zum Anlagevermögen und sonstige Sonderposten weiter aufgegliedert.

Rechenschaftsbericht

Auf den Rechenschaftsbericht wurde gemäß § 63 Abs. 1 GemHVO-Doppik n.F. verzichtet.

Angaben zu Posten der Aktivseite der Bilanz

I. Anlagevermögen 1.917,16 €

Die Entwicklung des Anlagevermögens sind in der Anlagenübersicht (Muster 16) dargestellt.

1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände **0,00 €**

Gemäß § 37 Abs. 1 GemHVO-Doppik sind geleistete Zuwendungen für Anschaffung und Herstellung von Vermögensgegenständen mit einer mehrjährigen Zweckbindung oder einer vereinbarten Gegenleistungsverpflichtung linear über den Zeitraum der Zweckbindung abzuschreiben. Durch den Sanierungsträger wurden im Haushaltsjahr keine neuen Zuwendungen ausgereicht. Demgegenüber stehen Abschreibungen von 2.484,85 €. Zum Bilanzstichtag werden keine geleisteten Zuwendungen mehr ausgewiesen.

1.2 Finanzanlagen **1.917,16 €**

Ausgewiesen sind ausschließlich Ausleihungen an Grundstückseigentümer. Zum Bilanzstichtag waren 25 T€ Ausleihungen an Dritte auszuweisen. Im Haushaltsjahr wurden 1 T€ getilgt. Darüber hinaus erfolgt eine Korrektur der Eröffnungsbilanzwerte gemäß § 60 Abs. 7 KV M-V i. V. m. § 53a GemHVO-Doppik mit 22 T€.

II. Umlaufvermögen **189.623,23 €**

1. Vorräte **92.420,61 €**

Die unfertigen Leistungen / unfertigen Erzeugnisse an privat nutzbaren Objekten betreffen ausschließlich D-4 Vermögen. Sie wurden zum Einbringungswert bzw. zu niedrigeren Anschaffungskosten zuzüglich nachträglicher Herstellungskosten bewertet. Soweit der Verkehrswert zum Bilanzstichtag überschritten war, wurden die Grundstücke auf diesen niedrigeren Wert abgewertet. Im Haushaltsjahr wurde durch den Sanierungsträger ein D4-Objekt angekauft.

Die unfertigen Leistungen / unfertigen Erzeugnisse für Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten betreffen ausschließlich Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten der Stadt Burg Stargard. Sie wurden zu Herstellungskosten gemäß § 33 Abs. 3 GemHVO-Doppik bewertet. Die Herstellungskosten umfassen dabei sämtliche Einzelkosten, Gemeinkosten und Fremdkapitalzinsen wurden nicht aktiviert. Abschreibungen auf den niedrigen beizulegenden Wert waren nicht vorzunehmen. Im Haushaltsjahr 2021 erfolgte keine Bestandsveränderung.

2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände **0,00 €**

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden durch eine Buch- bzw. Beleginventur zum Bilanzstichtag nachgewiesen. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden grundsätzlich mit dem Nennwert angesetzt. Die erkennbaren Einzelrisiken und ein allgemeines Kreditrisiko waren nicht zu berücksichtigen.

III. Guthaben bei Kreditinstituten **97.202,62 €**

Die Kontokorrentguthaben sind durch Tagesauszüge zum Bilanzstichtag nachgewiesen. Die liquiden Mittel wurden zum Nennwert angesetzt.

IV. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten **0,00 €**

Zum Stichtag des Jahresabschluss lagen keine Sachverhalte vor, die gemäß § 36 Abs. 1 GemHVO- Doppik aktivisch abzugrenzen waren.

Angaben zu Posten der Passivseite der Bilanz

I. Eigenkapital **176.599,10 €**

Die allgemeine Kapitalrücklage ergibt sich rechnerisch aus dem Differenzbetrag zwischen Aktiva und den Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und passiven Rechnungsabgrenzungsposten. Sie entspricht wertmäßig den auf der Aktivseite unter den Vorräten ausgewiesenen eingebrachten Werten des D-4 Vermögens.

Der Anstieg um 14 T€ ist auf den Jahresüberschuss zurückzuführen. Das Jahresergebnis wird in das Haushaltsfolgejahr vorgetragen. Der Ergebnisvortrag zum 31. Dezember des Haushaltsjahres beträgt 115 T€.

II. Sonderposten **7.953,99 €**

1. Sonderposten zum Anlagevermögen **1.917,16 €**

Der Sonderposten zum Anlagevermögen entspricht grundsätzlich dem Wert des auf der Aktivseite ausgewiesenen Anlagevermögens und war zum Bilanzstichtag auszuweisen. Die Sonderposten werden analog der Abschreibungen des damit finanzierten Anlagevermögens ertragswirksam aufgelöst.

2. sonstiger Sonderposten **6.036,83 €**

Der sonstige Sonderposten enthält Zuwendungen von Bund, Land, Gemeinden und Dritten für Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten. Sie wurden, soweit in vertretbarem Zeitaufwand möglich, objektbezogen entsprechend dem jeweiligen Finanzierungsverhältnis der Zuwendungsgeber errechnet. Die Sonderposten werden analog der Abschreibungen des damit finanzierten Umlaufvermögens ertragswirksam aufgelöst.

III. Verbindlichkeiten **6.987,30 €**

Die Verbindlichkeiten wurden durch eine Buch- bzw. Beleginventur zum Bilanzstichtag nachgewiesen und gemäß § 33 Abs. 6 GemHVO-Doppik zum Rückzahlungsbetrag angesetzt. Die Verbindlichkeiten betreffen die Trägervergütung für das 4. Quartal 2021.

IV. Passive Rechnungsabgrenzungsposten **0,00 €**

Der Posten gemäß § 36 Abs. 2 GemHVO-Doppik war zum Bilanzstichtag nicht auszuweisen.

V. Ergebnisrechnung

Für die Ergebnisrechnung fanden die Vorschriften des § 44 GemHVO-Doppik uneingeschränkt Anwendung. Teilrechnungen sind für das Städtebauliche Sondervermögen nicht zu bilden. Die Ergebnisrechnung ist gemäß § 16 Abs. 2 Nr. 1 GemHVO-Doppik unter Berücksichtigung von Vorträgen aus Haushaltsvorjahren ausgeglichen. Für das Haushaltsjahr 2021 wurde kein doppischer Haushalt aufgestellt, da keine neuen Baumaßnahmen geplant waren.

VI. Finanzrechnung

Für die Finanzrechnung fanden die Vorschriften des § 45 GemHVO-Doppik uneingeschränkt Anwendung. Teilrechnungen sind für das Städtebauliche Sondervermögen nicht zu bilden. Die Finanzrechnung ist gemäß § 16 Abs. 2 Nr. 2 GemHVO-Doppik unter Berücksichtigung von Vorträgen aus Haushaltsvorjahren ausgeglichen. Für das Haushaltsjahr 2021 wurde kein doppischer Haushalt aufgestellt, da keine neuen Baumaßnahmen geplant waren.

Sonstige Angaben

1. Finanzielle Verpflichtungen aus Leasingverträgen und kreditähnlichen Verpflichtungen

keine

2. In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen, die noch keine Verbindlichkeiten begründen

keine

3. Sonstige Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können

Zum Bilanzstichtag liegen folgende Sachverhalte vor, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen für die Stadt ergeben:

keine

4. sonstige wesentliche Verträge

Das Städtebauliche Sondervermögen hat folgende wesentliche Verträge abgeschlossen:

keine

Stadt Burg Stargard, den 14.11.2022

gez. Lorenz
Bürgermeister

Forderungsübersicht									
Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2 GemHVO-Doppik)	Forderungen zum Ende des Haushaltsjahres			Kumulierte Abzinsung	kumulierte sonstige Wert- berichtigungen	Bilanzwert	Bilanzwert	
		davon mit einer Restlaufzeit							
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren	zum Ende des Haushaltsjahres	zum Ende des Haushaltsjahres	zum Ende des Haushaltsjahres	zum Ende des Haushaltsvor- jahres	
in €									
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen								
	- Gebührenforderungen								
	- Beitragsforderungen								
	- Steuerforderungen								
	- Grundsteuer								
	- Gewerbesteuer								
	- Sonstige								
	- Forderungen aus Transferleistungen								
	- Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen								
	Summe öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen								
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen								
2.2.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen								
2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht								
2.2.5	Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen								
2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich:								
2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand								
2.2.6.2	Sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich								
2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände								
2.2	Summe Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände								

1 Ämter weisen die Forderungen gegenüber den amtsangehörigen Gemeinden aus der Hingabe von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand aus.
 Amtsangehörige Gemeinden weisen die Forderungen gegenüber dem Amt aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand aus.

Verbindlichkeitenübersicht										
Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4 GemHVO-Doppik)	Verbindlichkeiten zum 31.12. des Haushaltsjahr mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31.12. Haushalts- jahr (Nominalwert)	Abzinsung zum 31.12. Haushalts- jahr	Stand zum 31.12. Haushalts- jahr (Bilanzwert)	davon durch Grundpfand- rechte oder ähnliche Rechte	Art und Form der Sicherheit	Stand zum 31.12. Haushalts- vorjahres (Bilanzwert)
		bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren						
in €										
4.1	Anleihen									
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen									
	davon:									
4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen									
4.2.2 ¹	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit									
4.3	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen									
4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen									
4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.987,30			6.987,30		6.987,30		13.336,81	
4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen									
4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen									
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein									
4.9	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen									
4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich:									
4.10.1 ²	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand									
4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen									
4.11	Sonstige Verbindlichkeiten									
4	Summe der Verbindlichkeiten	6.987,30			6.987,30		6.987,30		13.336,81	

¹ Ämter weisen nur den auf ihren Haushalt entfallenden Anteil an den Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit aus.

Ämter weisen die Verbindlichkeiten gegenüber den amtsangehörigen Gemeinden aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand aus.

² Amtsangehörige Gemeinden weisen die Verbindlichkeiten gegenüber dem Amt aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand aus.

Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen				
Nr.	Bezeichnung	Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Übertragene Ansätze nach § 15 GemHVO-Doppik
in €				
1. Aufwandsermächtigungen				
	Summe Aufwandsermächtigungen			
2. Auszahlungsermächtigungen				
2.1	Ordentliche und außerordentliche Auszahlungen			
	Summe ordentliche und außerordentliche Auszahlungen			
2.2	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			
	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			
2.3	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit			
	Summe Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit			
	Summe Auszahlungsermächtigungen			
		genehmigte Festsetzung des Haushaltsjahres	davon im Haushaltsjahr in Anspruch genommen	fortgeltende Ansätze nach § 52 Abs. 3 KV M-V
in €				
3. Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen				
	...			
	Summe Ermächtigungen für die Aufnahme von Krediten für Investitionen			

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen					
Verpflichtungsermächtigungen (gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 4 GemHVO-Doppik) ¹	Gesamtbetrag	Planungsdaten des Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des zweiten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten des dritten Haushaltsfolgejahres	Planungsdaten weiterer Haushaltsfolgejahre
in €					
im Haushaltsjahr 2022					
im Haushaltsjahr 2023					
im Haushaltsjahr 2024					
...					
Summe					

¹ Es sind in chronologischer Reihenfolge das Haushaltsjahr und alle Haushaltsvorjahre aufzuführen, in denen Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt waren, aus deren Inanspruchnahme noch Auszahlungen fällig werden.

² Hier ist ebenfalls eine teilhaushaltsbezogene Darstellung zulässig, um trotz des Gesamtdeckungsprinzips den Maßnahmebezug der Kreditaufnahmen darzustellen.

Anlagenübersicht mit Sonderpostenübersicht																
Posten	Art (gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 1 bzw. § 47 Absatz 5 Nummer 2 GemHVO-Doppik)	Anschaffungs- und Herstellungskosten / Zuführungsbeträge				Abschreibungen, Wertberichtigungen / Auflösungsbeträge					Restbuchwerte		Kennzahlen		außerplanmäßige Abschreibungen/ Auflösungsbeträge	
		Stand zum 31.12. des Haushaltsvorjahres ¹	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Stand zum 31.12. Haushaltsjahr	Aufgelauene Abschreibungen zum 31.12. Haushaltsvorjahr	Zuschreibungen im Haushaltsjahr	Abreibungen im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Aufgelauene Abschreibungen auf Abgänge	Abreibungen zum 31.12. Haushaltsjahr	Restbuchwerte am 31.12. des Haushaltsjahres	Restbuchwerte am Ende des Haushaltsvorjahres		Durchschnittlicher Abschreibungssatz
in €																
Anlagenübersicht																
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände																
1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten															
1.1.2	Geleistete Zuwendungen	1.296.443,34	0,00	0,00	0,00	1.296.443,34	1.293.958,49	0,00	2.484,85	0,00	0,00	1.296.443,34	0,00	2.484,85	129,61	0,00
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse															
1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert															
1.1.5	Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände															
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände		1.296.443,34	0,00	0,00	0,00	1.296.443,34	1.293.958,49	0,00	2.484,85	0,00	0,00	1.296.443,34	0,00	2.484,85	129,61	0,00
1.2 Sachanlagen																
1.2.1 Wald, Forsten																
1.2.2 Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte																
1.2.3 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte																
1.2.4 Infrastrukturvermögen																
1.2.5 Bauten auf fremdem Grund und Boden																
1.2.6 Kunstgegenstände, Denkmäler																
1.2.7 Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge																
1.2.8 Betriebs- und Geschäftsausstattung																
1.2.9 Pflanzen und Tiere																
1.2.10 Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau																
Summe Sachanlagen																
1.3 Finanzanlagen																
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen																
1.3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen																
1.3.3 Beteiligungen																
1.3.4 Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht																
1.3.5 Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen																
1.3.6 Ausleihungen an Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen																
1.3.7 Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens																
1.3.8 Anteilige Rücklagen der Versorgungskassen zur Abdeckung von Pensionsverpflichtungen																
1.3.9	Sonstige Ausleihungen*	25.623,26	0,00	23.706,10	0,00	1.917,16	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.917,16	25.623,26	0,00	100,00	0,00
Summe Finanzanlagen		25.623,26	0,00	23.706,10	0,00	1.917,16	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.917,16	25.623,26	0,00	100,00	0,00
Summe Anlagevermögen		1.322.066,60	0,00	23.706,10	0,00	1.298.360,50	1.293.958,49	0,00	2.484,85	0,00	0,00	1.296.443,34	1.917,16	28.108,11	129,61	100,00
Sonderpostenübersicht zum Anlagevermögen																
2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen	1.322.066,60	0,00	23.706,10	0,00	1.298.360,50	1.293.958,49	0,00	2.484,85	0,00	0,00	1.296.443,34	1.917,16	28.108,11	129,61	100,00
2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten															
2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen															
Summe Sonderposten zum Anlagevermögen		1.322.066,60	0,00	23.706,10	0,00	1.298.360,50	1.293.958,49	0,00	2.484,85	0,00	0,00	1.296.443,34	1.917,16	28.108,11	129,61	100,00

Zusammensetzung und Entwicklung des Saldos der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit im Haushaltsjahr					
lfd. Nr.		laufende Ein- und Auszahlungen	Ein- und Auszahlungen aus Investitions-tätigkeit	durchlaufende Gelder und ungeklärte Zahlungs- vorgänge	Summe
		1	2	3	4
1 ¹	Liquide Mittel zum 31.12. des Haushaltsvorjahres (§ 47 Absatz 4 Nummer 2.4 GemHVO-Doppik)				89.353,58
2 ²	Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres				0,00
3	= Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	410.904,62	-321.551,04	0,00	89.353,58
4	+ Korrektur des Vortrages	0,00	0,00		
5	= Bereinigter Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	410.904,62	-321.551,04	0,00	89.353,58
6	+ Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 26 GemHVO-Doppik)	6.570,80			6.570,80
7	- Planmäßige Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00			0,00
8	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 41 GemHVO-Doppik)		1.278,24		1.278,24
9	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (ohne planmäßige Tilgung)		0,00		0,00
10	+ Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 55 GemHVO-Doppik)			0,00	0,00
11 ³	= Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres	417.475,42	-320.272,80	0,00	97.202,62
Kontrollrechnung:					
12	Liquide Mittel zum 31.12. des Haushaltsjahres (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 60 GemHVO-Doppik)				97.202,62
13	- Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres- (§ 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 58 GemHVO-Doppik)				0,00
14	= Saldo der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit zum 31.12. des Haushaltsjahres				97.202,62

¹ Ämter weisen nur den auf ihren Haushalt entfallenden Anteil an den liquiden Mitteln sowie die Forderungen gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2.6.1 GemHVO-Doppik aus. Amtsangehörige Gemeinden weisen die Forderungen gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 2.2.6.1 GemHVO-Doppik aus.

² Ämter weisen nur den auf ihren Haushalt entfallenden Anteil an den Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit sowie die Verbindlichkeiten gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4.10.1 GemHVO-Doppik aus. Amtsangehörige Gemeinden weisen die Verbindlichkeiten gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4.10.1 GemHVO-Doppik aus. Darüber hinaus sind Verbindlichkeiten gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4.3 und 4.7 bis 4.11 GemHVO-Doppik auszuweisen, soweit sie Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit enthalten. Der auszuweisende Betrag entspricht dem Betrag in Muster 4a zu § 1 Absatz 2 Nummer 5 GemHVO-Doppik, Spalte 1, Zeile 13.

³ Der Betrag für die laufenden Ein- und Auszahlungen (Spalte 1) entspricht dem Vortrag gemäß § 15 Absatz 1 Nummer 2 und Absatz 2 Nummer 2 GemHVO-Doppik.

Immaterielle Vermögensgegenstände
Geleistete Zuwendungen mit Zweckbindung an Dritte
Zuwendungsübersicht des Städtebaulichen Sondervermögens zum 31.12.2021

lfd. Nr.	Zuwendungsempfänger	Ursprünglicher Zuwendungsbetrag	Jahr der Zuwendung	Zweckbindungsdauer	kumulierte Abschreibung zu Beginn des Haushalts- jahres	Abschreibung im Haushaltsjahr	Stand zum Ende des Haushaltsjahres	Stand zum Beginn des Haushaltsjahres
		Euro		Jahren	Euro	Euro	Euro	Euro
1	Geleistete Zuwendung div.	543.096,14	bis 2010	10	543.096,14	0,00	0,00	0,00
2	Geleistete Zuwendung div.	12.129,94	2011	10	12.129,94	0,00	0,00	0,00
3	Geleistete Zuwendung div.	1.787,05	2012	10	1.608,35	178,71	0,00	178,71
4	Geleistete Zuwendung div.	10.255,28	2013	10	8.204,22	2.051,06	0,00	2.051,06
5	Geleistete Zuwendung div.	850,22	2014	10	595,15	255,07	0,00	255,07
6	Geleistete Zuwendung div.	0,00	2015	10	0,00	0,00	0,00	0,00
7	Geleistete Zuwendung div.	0,00	2016	10	0,00	0,00	0,00	0,00
8	Geleistete Zuwendung div.	0,00	2017	10	0,00	0,00	0,00	0,00
9	Geleistete Zuwendung div.	0,00	2018	10	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Geleistete Zuwendung div.	0,00	2019	10	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Geleistete Zuwendung div.	0,00	2020	10	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe	568.118,63			565.633,80	2.484,85	0,00	2.484,85

Diese Zuwendungsübersicht gilt als Ersatz für die Führung der Zuwendungen in der Anlagenbuchführung!

Erträge aus der Auflösung SoPo zum AV

	%	415111	415112	415113	4115114	53221
Bund	35,96	893,59				
Land	35,96		893,59			
Gemeinde	28,08			697,66		
Dritte	0				0,00	
	<u>100</u>					2.484,85

Sonderposten
 Entwicklung 2021

Sonderposten zum Anlagevermögen

	Konto	31.12.20		Jahresabschluss			31.12.21
			%	Zuführung im HHJ	Auflösung	Umbuchung	
Bund	23141	10.108,18	35,96	0,00	9.418,27	0,00	689,91
Land	23142	10.108,18	35,96	0,00	9.418,27	0,00	689,91
Gemeinde	23143	7.891,75	28,08	0,00	7.354,41	0,00	537,34
Dritte	23149	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		28.108,11	100,00	0,00	26.190,95	0,00	1.917,16

Sonstiger Sonderposten D4-Objekte

	Koto	31.12.20		Jahresabschluss			31.12.21
			%	Zuführung im HHJ	Auflösung	Umbuchung	
Bund	239312	0,00	0,00	1.462,74	0,00	0,00	1.462,74
Land	239313	0,00	0,00	1.462,74	0,00	0,00	1.462,74
Gemeinde	239314	1.648,61	0,00	1.462,74	0,00	0,00	3.111,35
Dritte	239315	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		1.648,61	0,00	4.388,22	0,00	0,00	6.036,83

Sonstiger Sonderposten öffentlich nutzbare Objekte

	Konto	31.12.20		Jahresabschluss			31.12.21
			%	Zuführung im HHJ	Übernahme KH	Abgang im HHJ	
Bund	239322	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Land	239323	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gemeinde	34431	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Dritte	239324	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Anzahlungen auf sonstige Sonderposten

	Koto	31.12.20		Jahresabschluss				31.12.21
			Unterjährig	Umb AV Zuwend.	Umb. D4-Obj.	Umb. Öffentl.	Ausgleich ER	
Bund	23982	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Land	23983	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gemeinde	23985	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Dritte	23984	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Zuwendungen im HHJ 2021

	Gesamt	%
Bund	0,00	0,00
Land	0,00	0,00
Gemeinde	0,00	0,00
	0,00	0,00

Vollständigkeitserklärung

Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021

Gegenüber dem Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes Stargarder Land erkläre ich als Bürgermeister Folgendes:

A. Aufklärungen und Nachweise

Die Aufklärungen und Nachweise, um die Sie mich gemäß § 3 Abs. 6 KPG M-V gebeten haben, und die Nachweise und Informationen, die darüber hinaus für eine ordnungsgemäße Prüfung erforderlich sind, habe ich Ihnen vollständig und nach bestem Wissen und Gewissen gegeben. Als Auskunftspersonen habe ich Ihnen die nachfolgend aufgeführten Personen benannt:

Herrn/Frau

Frau Jana Linscheidt

Frau Martina Matner

Diese Personen sind gemäß Dienstanweisung verpflichtet, Ihnen alle erforderlichen und alle gewünschten Auskünfte und Nachweise richtig und vollständig zu geben.

B. Bücher und Schriften

1. Ich bin meiner Verantwortung zur Einrichtung eines den gesetzlichen Vorschriften entsprechenden rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems nachgekommen. Dazu gehören die Einhaltung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie Maßnahmen zur Verhinderung und Aufdeckung von wesentlichen Täuschungen und Vermögensschädigungen.
2. Ich habe dafür Sorge getragen, dass Ihnen die Bücher, Belege und Schriften, auch soweit sie IT-gestützt geführt werden, vollständig zur Verfügung gestellt worden sind. Zu den Schriften gehören insbesondere auch vertragliche Vereinbarungen mit fremden Rechenzentren, Dienst-, Arbeitsanweisungen und sonstige Organisationsunterlagen, die zum Verständnis der Rechnungslegung erforderlich sind. Zu den Belegen gehören alle für die richtige und vollständige Ermittlung der Ansprüche und Verpflichtungen zu Grunde zu legenden Nachweise (begründende Unterlagen).
3. In den vorgelegten Büchern sind alle Geschäftsvorfälle erfasst, die für den oben genannten Jahresabschluss buchungspflichtig geworden sind.
4. Die nach der Gemeindehaushaltsverordnung und der Gemeindegeldverordnung erforderlichen Dienst und Arbeitsanweisungen wurden erlassen und sind in aktueller Fassung vorgelegt.
5. Die Grundsätze ordnungsmäßiger EDV-gestützter Buchführungssysteme wurden beachtet.

6. Im Bereich des doppelten Rechnungswesens werden eigene EDV-Anlagen eingesetzt.
7. Abrechnungen im Bereich des Rechnungswesens sind auf der Grundlage der organisatorischen Vorkehrungen und Kontrollen nur nach den Ihnen zur Verfügung gestellten Programmen und den aufgezeichneten Bedienungseingriffen bzw. den Ihnen vorgelegten Dienst- und Arbeitsanweisungen sowie Organisationsunterlagen durchgeführt worden.
8. Ich habe sichergestellt, dass im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten und -fristen auch die nicht ausgedruckten Daten jederzeit verfügbar sind und innerhalb angemessener Frist lesbar gemacht und maschinell ausgewertet werden können, und zwar die Buchungen in kontenmäßiger Ordnung.

C. Jahresabschluss und Anlagen zum Jahresabschluss

1. Unter Berücksichtigung der maßgebenden Rechnungslegungsgrundsätze sind in dem von Ihnen zu prüfenden Jahresabschluss alle bilanzierungspflichtigen Vermögensgegenstände, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Abgrenzungen berücksichtigt. Alle erforderlichen Angaben wurden nach den einschlägigen Rechtsvorschriften gemacht.
2. Bewertungserhebliche Umstände sowie für die Rechnungslegung relevante Ereignisse nach dem Bilanzstichtag haben sich nicht ergeben.
3. Besondere Umstände, die der Fortführung der Verwaltungstätigkeit oder von Teilen der Verwaltungstätigkeit oder der Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage entgegenstehen könnten bestehen nicht.
4. Ich habe Ihnen alle uns bekannten abgeschlossenen Verträge mit Tochterorganisationen und nahe stehenden Personen mitgeteilt.
5. Nicht zu marktüblichen Bedingungen zustande gekommene wesentliche Geschäfte mit Tochterorganisationen und nahe stehenden Personen, einschließlich der Angaben zur Art der Beziehung, zum Wert der Geschäfte sowie weiterer Angaben, die für die Beurteilung der Finanzlage notwendig sind, bestehen nicht.
6. Verbindlichkeiten aus Gewährleistungsverträgen sowie Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten bestanden am Abschlussstichtag nicht.
7. Patronatserklärungen und Bürgschaften, die nicht aus dem Jahresabschluss ersichtlich sind, bestanden am Abschlussstichtag nicht.

8. Gewährte Vorschüsse, Kredite sowie eingegangene Haftungsverhältnisse, die unter § 48 Abs. 2 GemHVO-Doppik fallen, bestanden am Abschlussstichtag nicht.
9. Rückgabeverpflichtungen für in der Bilanz ausgewiesene Vermögensgegenstände sowie Rücknahmeverpflichtungen für nicht in der Bilanz ausgewiesene Vermögensgegenstände bestanden am Abschlussstichtag nicht.
10. Nicht in der Bilanz enthaltene Geschäfte, die für die Beurteilung der Finanzlage notwendig sind (z.B. Factoring, unechte Pensionsgeschäfte, Konsignationslagervereinbarungen, Forderungsverbriefungen über gesonderte Gesellschaften oder nicht rechtsfähige Einrichtungen, die Verpfändung von Aktiva, Operating-Leasing-Verträge sowie die Auslagerung von betrieblichen Funktionen) bestanden am Abschlussstichtag nicht.
11. Rechtsstreitigkeiten und sonstige Auseinandersetzungen, die für die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Gemeinde von Bedeutung sind, sind Ihnen vollständig mitgeteilt worden.
12. Satzungen und sonstige ortsrechtliche Bestimmungen, die Bedeutung für den Inhalt des Jahresabschlusses oder der Anlagen zum Jahresabschluss oder auf die Vermögens- und Finanzlage haben könnten, habe ich Ihnen vollständig zur Verfügung gestellt.
13. Sonstige Verstöße gegen Rechtsvorschriften, ergänzende Satzungen und sonstige ortsrechtliche Bestimmungen, die Bedeutung für den Inhalt des Jahresabschlusses oder der Anlagen zum Jahresabschluss oder auf die Vermögens- und Finanzlage haben könnten, bestanden nicht.
14. Von der Möglichkeit Angaben gemäß § 48 Abs. 5 GemHVO-Doppik zu unterlassen ist kein Gebrauch gemacht worden.

D. Zusätze und Bemerkungen

Burg Stargard

14.11.2022

Ort

Datum



Lorenz
Bürgermeister